

Herbstkonzert mit zwei herausragenden Chören

„Liederkranz“ Schameder lud in die Erndtebrücker Kirche ein

anka **Erndtebrück**. „Der Herbst - sinnlich und fröhlich“ - unter diesem Titel veranstaltete der Gemischte Chor „Liederkranz“ Schameder am Samstagabend ein Konzert mit dem befreundeten Kammerchor „Belcanto“. Als pünktlich um 18 Uhr das Konzert in der evangelischen Kirchengemeinde Erndtebrück begann, wartete bereits ein zahlreich erschienenenes Publikum auf das bunte Programm der beiden Chöre.

Nach dem ersten Stück des Gemischten Chores - „Alles was Odem hat“ - unter dem Dirigat von Wilfried Hoffmann, begrüßte die Vorsitzende Kerstin Horchler die Besucher. Außerdem betonte sie die große Freude darüber, dass der Kammerchor „Belcanto“ der Einladung zu einem gemeinsamen Konzert gefolgt sei. Da vier Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores auch ein zuhause im Kammerchor gefunden hätten, verbinde die beiden Chöre inzwischen nicht nur die Leidenschaft zum Gesang.

„Wir freuen uns auf einen musikalischen und kulinarischen Abend“, schloss Kerstin Horchler ihre Begrüßung. Anschließend ergriff der Chorleiter des Kammerchores, Michael Rinscheid, das Wort. „Es ist eine Ehre für mich, euch heute Abend durch das Programm zu führen und gemeinsam mit dem Gemischten Chor Schameder konzertieren zu dürfen,“ so Michael Rinscheid. Anhand des Programms gab er

einen kleinen Einblick in das, was die Zuhörer an diesem Abend erwarten sollte: eine Mischung aus romantischer bis zeitgenössischer Musik, herrliche Chorsätze und vor allem geistliche Musik, die in ihren Bann zieht. Denn: „Wer gut singt, der betet doppelt“, unterstrich Michael Rinscheid.

Als er 2007 den Chor „Belcanto“ aus einem Projektchor ins Leben rief, war es vor allem sein Anliegen, musikalisch begabte Sängerinnen und Sänger explizit zu fördern. Inzwischen ist das Ensemble sehr erfolgreich, beispielsweise auch bei internationalen Chorwettbewerben wie in Prag oder Salzburg. Am Samstagabend verzauberten die beiden Chöre unter anderem mit ihren Solistenstimmen zu unterschiedlichen Stücken.

Dazu gehörten beispielsweise „Amazing Grace“ von John Newton mit Mechthild Klinge im Mezzo-Sopran oder auch „Gabiella's Sång“ aus dem bekannten Film „Wie im Himmel“ mit Beate Weyand und Sandra Hoffmann als Solistinnen. Als krönenden Abschluss präsentierten beide Chöre zusammen das Stück „Guten Abend, Gute Nacht“ von Johannes Brahms. Statt eines Eintritts wurde am Ausgang eine kleine Spende erbeten. In der Pause standen außerdem für alle Anwesenden Snack-Teller und Getränke bereit. Kerstin Horchler richtete dafür ein besonderes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer aus.



Der Gemischte Chor „Liederkranz“ Schameder freute sich über zahlreiche Besucher zu seinem Herbstkonzert.

Foto: anka